



Annahme der Auktionsmitteilung und Verbindlichkeitserklärung des
abgegebenen Angebots

Auktion: 2025-03-HUZOVA

Die Teilnehmer der Auktion: _____

Kontakt:

tel: _____

E-Mail: _____

Datum der Registrierung: _____

Datum der Einreichung des Auktionskatalogs:

Ich gebe das Angebot in¹: CZK / EUR

Ich möchte das minimale/maximale/ Volumen von m3 angeben, das ich kaufe¹:

JA/NEIN

Minimale Menge: _____ m3

Maximale Menge: _____ m3

Ich werde den Katalog übergeben¹: schriftlich / per E-Mail

Mit meiner Unterschrift bestätige ich meine Annahme des Auktionshinweises,
der Teil der Auktionsliste ist, und erkläre ferner, dass mir die Verbindlichkeit
meines Angebots bekannt ist.

In HUZOVA _____

Vor- und Nachname

Unterschrift

¹Streichen Sie an, was nicht zutrifft



Auktion

Datum der Veranstaltung: 27.2.-5.3.2025

Veranstaltungsort: manipulační sklad firmy SUK WOOD PRO s.r.o. v Moravské Huzové u Olomouce, Moravská Huzová 110, 783 13 Štěpánov

Einleitung und Anmeldung: in den Tagen der Auktion um 08:00

Frist: nicht später als am letzten Tag der Auktion bis 13:00

Die Bewertung der Angebote: am nächsten Tag nach dem Ende der Auktion, alle Teilnehmer werden die Ergebnisse per E-Mail erhalten.

Auktionator: DEBLICE - lesy s.r.o., ID: 271 03 803, mit Sitz in Dymokury, Deblice 174, okres Nymburk, Postleitzahl 28901

I. Gegenstand der Auktion

1. Der Gegenstand der Auktion ist Brennholz –individuelle Sortimente aus der Auktion-Liste.

II. die Teilnehmer an der Auktion

1. Die Auktion teilnehmen kann natürliche oder juristische Person, die sich anmeldet und seine Annahme durch die Auktion Ankündigung bestätigt.
2. Der Bieter wird ein angemeldeter Teilnehmer der Auktion, die innerhalb der vorgeschriebenen Frist seine Bewerbung bei der Auktion unterbreitet.
3. Von der Teilnahme an der Versteigerung kann derjenige ausgeschlossen werden, der seine Verpflichtungen gegenüber der Firma DEBLICE – lesy s.r.o. nicht erstatet hat oder in den vorangehenden Versteigerungen das versteigerte Holz nicht in den festgelegten Terminen abgenommen oder erstatet hat, ggf. derjenige, der das Registrierungsformular und die Zustimmung zur Versteigerungsverordnung nicht ordentlich ausgefüllt hat.

III. Fortschritte der Auktion

1. Der Versteigerungsteilnehmer erhält nach der Registrierung ein Angebotsverzeichnis des versteigerten Holzes. Im Verzeichnis sind unter der lfd. Nummer die einzelnen Sortimente des versteigerten Holzes aufgeführt, die sich der Bietende frei im Versteigerungsraum anschauen kann.
2. Die Bewegung der Teilnehmer im Handling-Lager ist vom Versteigerer nur auf den Versteigerungsraum begrenzt, wo sich das versteigerte Holz befindet. Der Teilnehmer ist verpflichtet, die Arbeitssicherheits- und Brandschutzgrundsätze einzuhalten. Für ihre Nichteinhaltung und undiszipliniertes Verhalten kann er aus dem Versteigerungsraum ausgewiesen werden.
3. Der registrierte Teilnehmer führt in der Versteigerungsliste den verbindlichen Angebotspreis zu den einzelnen Sortimenten auf, an deren Kauf er Interesse hat. **Es wird der Preis für 1 m³ ohne USt.** aufgeführt. Der Bieter ist verpflichtet, jedes Blatt der Versteigerungsliste mit dem Firmennamen zu versehen und zu unterzeichnen. Fehlerhaft ausgefüllte Versteigerungslisten können von der Versteigerung ausgeschlossen werden.
4. Der Bieter gibt die ausgefüllte Versteigerungsliste, ordentlich mit dem Firmennamen des Bieters versehen, an der Registratur ab, bzw. sendet er die Versteigerungsliste per E-Mail mit der ordentlich ausgefüllten und unterzeichneten Zustimmung zur Versteigerungsverordnung und mit der Erklärung über die Verbindlichkeit des eingereichten Angebots. Die Abgabe der Angebote per E-Mail ohne persönliche Teilnahme gilt nur für Bieter, die bereits in der Vergangenheit an Versteigerungen teilnahmen. Die Abgabe der Angebote ist durch den Termin für die Angebotsabgabe beschränkt, nach diesem Termin müssen die Angebote nicht mehr in die Auswertung einbezogen werden. Die abgegebenen Angebote sind verbindlich und können nach der Frist für ihre Einreichung nicht mehr widerrufen werden.
5. Die Auswertung der eingereichten Angebote führt der Versteigerer nach dem Termin für die Angebotsabgabe durch. Das Ergebnis der Versteigerung mit Bekanntgabe der besten Angebote wird allen Bietern im festgelegten Termin gesandt.
6. Der Versteigerer ist berechtigt, Angebote abzulehnen, die niedriger als der Ausrufungspreis sind.
7. Mit dem erfolgreichen Bieter wird nach Beendigung der Versteigerung kein schriftlicher Vertrag abgeschlossen. Die gegenseitige Beziehung des Versteigerers und des erfolgreichen Bieters richtet sich insbesondere nach dieser Verlautbarung und den einschlägigen Bestimmungen des Bürgerlichen Gesetzbuches.

IV. der Preis für das versteigerte Holz

1. Der Bieter vorgeschlagene Preis der Einheitspreise sind ohne Mehrwertsteuer für 1 Kubikmeter. Preise sind auf Parität EXW -in der Halle der Auktion.
2. Versteigert Preis des Angebots mit dem höchsten Preis. Angebot kann niedriger sein als das in der Auktionsliste angegebene Startgebot, der Verkauf ist jedoch nicht garantiert.
3. Der Bieter kann das maximale Volumen von m³ angeben, das er kauft. Wenn er dann das beste Angebot für eine größere Menge gibt, versteigert er das Sortiment, wobei der größte Unterschied der zweite ist.
4. Der Bieter kann das minimale Volumen von m³ angeben, das er kauft. Wenn er dann das beste Gebot für eine kleinere Menge abgibt, werden alle seine Gebote fehlschlagen.
5. Beim Angebot von mehreren Bietern Preise, bekommt den Zuschlag vom Auktionator, das Holz mit einem insgesamt höheren Wert versteigert. In anderen umstrittenen Fällen ist die Wahl des Verfahrens in die Zuständigkeit des Versteigerers.

V. Allgemeine Entfernung versteigert Holz und sonstige Rückstellungen

1. Der Bieter hat das Recht, versteigerte Holz erst nach der Bezahlung zu entfernen oder Gutschrift des Rechnungsbetrages auf das Konto des Verkäufers. Die Frist für die Fälligkeit der Rechnungen ist von 10 Tagen ab Rechnungsdatum.
2. Der erfolgreiche Bieter ist erforderlich, um das Holz von versteigerten 14 Tagen nach Zahlung zu entfernen.
3. Der erfolgreiche Bieter hat die Pflicht, die Abfuhr des Holzes, den Spediteur, das Kfz-Kennzeichen und den Namen des Fahrers mindestens einen Werktag im Voraus dem Kontaktmitarbeiter des Handling-Lagers, der in der Auswertung der Versteigerung aufgeführt ist, oder telefonisch unter der Telefonnummer +420 773 169 640 oder per E-Mail an die Adresse: martin.cizek@deblicelesy.cz zu melden. Bei Bedarf der Beladung des versteigerten Holzes seitens des Bieters muss er den Abholungstermin dann spätestens am Donnerstag in der Woche melden, die der Woche des Abtransports vorangeht.
4. Wenn der erfolgreiche Bieter innerhalb von 14 Tagen nach ihrer Zahlung nicht versteigerten Holz entfernt (oder nicht fristgerecht zahlbar), kann der Versteigerer berechnet werden, für die Deponierung des Holzes in Höhe von 50,-CZK/1 Kubikmeter pro Tag über einen Zeitraum für das Schleppen von Holz.
5. Für Schäden, die durch die versteigerte des Holzes nach dem richtigen Ausdruck für die Beseitigung des Verkäufers tragen nicht keine Verantwortung.
6. Der Verkäufer ist in der Lage, die ersteigerte Holz auf ein Transportmittel ohne hydraulischen Hand, Eisenbahnwaggon oderein anderes Beförderungsmittel gegen Entgelt entsprechend der Preisliste der Transport von Holz –wird auf Anfrage bereitgestellt werden.

VI. Finale Bestimmungen

1. Die Lösung für die Proteste, Einwände und Beschwerden ist Kompetenz des Versteigerers.
2. Fakten, die nicht aufgeführt sind, sind durch allgemein verbindliche Verordnungen geregelt.